

SZH/CSPS-Newsletter i-ICT / i-TIC

Nummer / Numéro / Numero 02–2022

Das SZH informiert in seinem vier- bis fünfmal jährlich erscheinenden i-ICT Newsletter (das «i» mit Bindestrich steht für den Inklusions-/Integrationsgedanken) über neue Entwicklungen, Projekte, Ereignisse (Veranstaltungen, Kurse) und Ressourcen im Bereich ICT und Sonderpädagogik.

À travers sa Newsletter i-TIC (le « i » minuscule faisant référence à l'inclusion/intégration) publiée quatre à cinq fois par an, le CSPS informe sur les recherches et développements, les projets, les événements (journées d'étude, congrès et formations) et les ressources en lien avec les TIC et la pédagogie spécialisée.

INTERNATIONAL / INTERNATIONAL / INTERNAZIONALE

1. AT: Best-Practice-Leitfaden für den Einsatz von Gebärdensprach-Avataren

Das Projekt „Avatare und Gebärdensprachen“ an der *Universität Wien* (Projektleitung: Verena Krausneker) bestand aus zwei Phasen: In Phase 1 wurde Stimulusmaterial für zehn Fokusgruppendifkussionen erstellt. Danach wurden die Ergebnisse dieser Diskussionen in einer ersten Version des Best-Practice-Leitfadens zusammengefasst. In Phase 2 wurden zehn Expertinnen- und Experten-Interviews durchgeführt und die Ergebnisse wiederum in den Leitfaden eingearbeitet.

<https://avatar-bestpractice.univie.ac.at/zum-projekt>

2. CH/DE/AT: S-CLEVER. Schulentwicklung vor neuen Herausforderungen. Eine trinationale Längsschnittstudie in Deutschland, der Schweiz und in Österreich

Im Frühjahr 2020 hat die durch Covid-19 ausgelöste Pandemie das Bildungs- und Schulsystem vor grosse Herausforderungen gestellt. Betroffen war der Kern von Schule und Unterricht, die Vermittlung von Wissen und die Förderung fachlicher und überfachlicher Kompetenzen aller Schülerinnen und Schülern, aber auch die Schule als ein Lebensort der Begegnung, der Sozialisation, der Integration und der Persönlichkeitsentwicklung. Um das Lernen und Wohlergehen aller Lernenden sicherzustellen, waren Schulen mit diversen Herausforderungen konfrontiert. Das Ziel der *S-CLEVER-Studie* ist es, die Erfahrungen der Schulen in dieser aussergewöhnlichen Situation zu untersuchen. Die Ergebnisse zu den Erfahrungen von Schulleiterinnen und Schulleitern wurden im Januar 2022 publiziert.

<https://s-clever.org>

3. DE: BIENE-Award und Überwachungsstelle BFIT-Bund

Die BIENE war eine sehr begehrte Trophäe für Website-Entwickler und Web-Agenturen. BIENE steht für «Barrierefreies Internet eröffnet neue Einsichten». Heute steht auf der Webseite: «Der BIENE-Wettbewerb war ein Projekt der Stiftung Digitale Chancen in Kooperation mit Aktion Mensch von 2003–2010. Diese Webseite wird nicht weiter aktualisiert.» Ein Rückblick von Hubertus Thomasius.

<https://kobinet-nachrichten.org/2022/03/24/biene-award-und-ueberwachungsstelle-bfit-bund/>

4. DE: Leitfaden für barrierefreie Dokumente

Der Leitfaden der *Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation* (BAR) gibt Hinweise zur barrierefreien Gestaltung von Word- und PDF-Dokumenten. Er gliedert sich jeweils in: allgemeine Hinweise, ein ausführlicheres Word- bzw. PDF-Spezial und die "5 wichtigsten Tipps" für barrierefreie Word- bzw. PDF-Dokumente. Ergänzend gibt es ein mit Links hinterlegtes Stichwortverzeichnis und Hinweise zu Leichter/einfacher Sprache.

www.bar-frankfurt.de/themen/barrierefreiheit/leitfaden-fuer-barrierefreie-dokumente.html

5. NL : Lancement de la version française du service éducatif numérique Van Gogh à l'école

Van Gogh à l'école offre aux enseignants d'élèves âgés de 4 à 18 ans la possibilité de donner des cours en salle de classe ou en ligne sur la vie et l'œuvre de Van Gogh. Le matériel pédagogique gratuit et accessible à tous s'affiche directement sur un tableau blanc interactif à l'aide d'un vidéoprojecteur ou sur un ordinateur portable en classe ou à la maison. Ce matériel pédagogique réunit différents éléments, notamment des illustrations, des vidéos, des devoirs, des questions de quiz interactif et des instructions de cours. Van Gogh à l'école se compose de plus de vingt leçons uniques en français.

www.vangoghmuseum.nl/fr/van-gogh-a-lecole

6. NL : Wertekompass für digitale Bildung

SURF und *Kennisnet* organisieren in den Niederlanden den Diskurs rund um IT, Digitalisierung und Bildung. In ihrem kürzlich publizierten «Value Compass for digital transformation of education» (dt. Wertekompass für die digitale Transformation der Bildung) stellen sie einen werteorientierten Leitfaden als Basis für diesen Diskurs vor.

www.surf.nl/en/about-surf/value-compass-supports-discussion-on-public-values-in-digital-transformation

NATIONAL / NATIONAL / NAZIONALE

7. **Bildungsrobotik in der der obligatorischen Schule**

Die fortschreitende Digitalisierung verändert die Welt. Um künftige Generationen auf diese Herausforderungen vorzubereiten, werden vermehrt Bildungsroboter im Schulunterricht eingesetzt. Dieser Einsatz hängt jedoch stark von den Lehrpersonen ab. Aus diesem Grund wurden Erhebungen durchgeführt (mehrere MINT-Projekte), in denen die Einstellung von Lehrpersonen zur Bildungsrobotik und der pädagogische Wert der Robotik aus Sicht der Schülerinnen und Schüler untersucht wurde.

www.skbf-csre.ch/fileadmin/files/pdf/magazin/2022/SKBF_Magazin_1_22.pdf

Robotique éducative à l'école obligatoire

L'évolution de la numérisation transforme le monde. Afin de préparer les générations futures à ces défis, des robots éducatifs sont utilisés davantage dans l'enseignement scolaire. Leur emploi dépend cependant fortement des enseignant-e-s. C'est pourquoi, des enquêtes ont été réalisées (plusieurs projets MINT) pour connaître l'attitude des enseignant-e-s face à la robotique éducative et analyser la valeur pédagogique de la robotique perçue par les élèves.

www.skbf-csre.ch/fileadmin/files/pdf/magazin/2022/Magazine_CSRE_1_22.pdf

8. **iBuddy – Aktivitäten, Videos und Unterrichtsmaterialien zum Thema Datenschutz für Schulen**

Vielen Menschen ist nicht bewusst, welchen Wert ihre persönlichen Daten haben, wie diese verwendet werden und welche Rechte sie haben. Dies trifft insbesondere auf Jugendliche zu, die mit hochentwickelten Technologien für kommerzielle Zwecke konfrontiert werden. Die Website *iBuddy* bietet ein immersives Simulationserlebnis, bei dem Kinder spielerisch und in einem sicheren Umfeld erleben können, wie ihre digitalen Daten abgerufen und verwendet werden. Die zugehörigen Videos und Gruppenaktivitäten sind auf der Plattform www.protectyourdata.ch verfügbar.

<http://235384.158700.eu2.cleverreach.com/m/13477953>

iBuddy - Simulation de la manière dont vos données sont utilisées

La majeure partie des personnes n'est pas consciente de la valeur de leurs données personnelles, de la manière dont elles sont utilisées ni de leurs droits. Ce constat concerne en particulier les adolescents, qui se servent de technologies fortement développées dans un but commercial. *iBuddy* propose une expérience de simulation immersive qui permet aux plus jeunes de découvrir, en direct et dans un contexte sécurisé, comment leurs données électroniques sont extraites puis utilisées. Basé sur une approche ludique et sur le recours à une application, iBuddy s'appuie sur des vidéos et des activités de groupe, disponibles sur la

plateforme www.protectyourdata.ch (également en allemand, en italien et en romanche).

<http://235384.158700.eu2.cleverreach.com/m/13477534>

9. Inklusive Information und Kommunikationstechnologien

Innosuisse – die Schweizerische Agentur für Innovationsförderung hat das Flagship-Projekt «Inclusive Information and Communication Technologies» (IICT) bewilligt. Das Projekt startete im März 2022 und dauert vier Jahre. Ziel ist die Entwicklung von *Informations- und Kommunikationstechnologien* (IKT) für Menschen mit Behinderungen. Dabei sollen Anwendungen im Bereich Textvereinfachung, Gebärdensprachübersetzung, Gebärdensprachüberprüfung, Audiodeskription und gesprochene Untertitel entwickelt werden. Das Flagship wird vom *Institut für Computerlinguistik* der *Universität Zürich* geleitet und vereint verschiedene Projektpartner. Das EBGB ist Teil des Projekts und unterstützt als Umsetzungspartner das Projekt mit Wissen, Erfahrung und Networking im Bereich der E-Accessibility.

www.edi.admin.ch/edi/de/home/fachstellen/ebgb/neswletter/newsletter_01_22.html

Technologies de l'information et de la communication inclusives

Innosuisse, l'Agence suisse pour l'encouragement de l'innovation, a approuvé le projet du consortium Flagship intitulé « Inclusive Information and Communication Technologies » (IICT). Le projet, qui commence en mars 2022 et durera quatre ans, a pour but le développement de *technologies de l'information et de la communication* destinés aux personnes handicapées. Il s'agira de développer des applications dans le domaine de la simplification de texte, de la traduction en langue des signes, de l'analyse de la langue des signes, de l'audiodescription et du sous-titrage parlé. Flagship est dirigé par l'Institut de linguistique informatique de l'Université de Zurich et réunit plusieurs partenaires. Le BFEH en fait partie et, en tant que partenaire de mise en œuvre, soutient le projet en apportant ses connaissances, son expérience et son réseau dans le domaine de l'accessibilité numérique.

www.edi.admin.ch/edi/fr/home/fachstellen/bfeh/neswletter/newsletter_01_22.html

10. Instrumente zur Befähigung von Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung im Umgang mit Gefahren im Netz

Um Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung wirkungsvoll und nachhaltig zu befähigen, braucht es angepasste Zugänge. Im Projekt «Interneto» werden die Kernaussagen möglichst einfach formuliert, sodass sie leicht zu verstehen sind. Gleichzeitig werden diese Kernaussagen auch visuell dargestellt und Ideen zusammengetragen, wie diese erlebbar gemacht werden können. So soll ein anschaulich-handelndes Lernen mit verschiedenen Sinnen ermöglicht werden. «Interneto» ist ein Projekt der Initiative MEKiS (Medienkompetenz in der Sozialen Arbeit), welche durch eine Kooperation der *Hochschule für Soziale Arbeit FHNW* und der *Höheren Fachschulen Kompetenz, Bildung Bern* und *medi*

Zentrum für medizinische Bildung getragen wird. Das Projekt wurde von der Plattform Jugend und Medien unterstützt.

www.mekis.ch/instrumente/fuer-menschen-mit-kognitiven-einschraenkungen-zu-gefahren-im-netz.html

11. JAMESfocus 2021 – Rückblick auf ein Jahrzehnt Jugendmedienforschung

Im JAMESfocus-Bericht 2021 analysiert die ZHAW die Forschung der letzten zehn Jahre im Bereich Medienkonsum von Jugendlichen. Zu den grössten Veränderungen gehören Wahlfreiheit und Selbstbestimmung. Heute kann jede Person immer und fast überall beliebige Informations- und Unterhaltungsmedien konsumieren.

www.zhaw.ch/storage/psychologie/upload/forschung/medienpsychologie/james/jamesfocus/2022/JAMESfocus_Jugendmedienforschung_DE.pdf

12. Numérique à l'école

Débat concernant la place du numérique à l'école. Alors que le plan d'études romand (PER) fixe désormais les objectifs en matière d'éducation au numérique et par le numérique (voir les [commentaires généraux](#) sur l'éducation numérique du PER), un débat a lieu, notamment à Genève, concernant la place des écrans dans l'enseignement.

www.rts.ch/audio-podcast/2022/audio/le-grand-debat-le-numerique-est-il-trop-present-a-l-ecole-25799778.html

13. Sozialraumorientierung: real, digital, hybrid

Das Verständnis des Raumes und die Reflexion der Grundprinzipien legen für die sozialraumorientierte Arbeit das Fundament für den Einbezug digitaler Möglichkeiten. Die Entwicklung zeigt in die Richtung einer ganzheitlichen und somit hybriden Perspektive.

www.sozialinfo.ch/digitalisierung/dossiers/sozialraumorientierung-real-digital-hybrid

14. Studie «Digitaler Staat»

Swico, der Wirtschaftsverband der digitalen Unternehmen in der Schweiz, hat in Zusammenarbeit mit Sotomo eine umfassende und repräsentative Bevölkerungsbefragung zum Thema «digitaler Staat» durchgeführt.

www.swico.ch/de/news/detail/studie-digitaler-staat-swico-fuhlt-der-bevolkerung-den-puls

Étude «État numérique»

Swico, l'association professionnelle des entreprises du numérique suisses, a réalisé en partenariat avec Sotomo une vaste enquête, auprès d'un échantillon représentatif, sur le thème de «l'État numérique».

www.swico.ch/fr/news/detail/etude-etat-numerique-swico-prend-le-pouls-de-lopinion-publique

15. zebis.digital nimmt regulären Betrieb auf

zebis.digital ist ein einfach zu bedienender Online-Editor, um interaktive Unterrichtsmaterialien zu erstellen, zu teilen und im Unterricht einzusetzen. Nach einer Pilotphase von vier Monaten geht *zebis.digital* in die reguläre Betriebsphase über.

www.zebis.ch/zebisdigital-nimmt-regulaeren-betrieb-auf

KANTONAL-REGIONAL / CANTONAL-RÉGIONAL / CANTONALE-REGIONALE

16. JU : Un plan d'action numérique pour l'école et la formation jurassienne

Le Gouvernement jurassien souhaite investir dans l'éducation numérique et préparer les jeunes à devenir les citoyennes et citoyens de demain. Pour réaliser cette transformation numérique, le Gouvernement soumet au Parlement une demande de crédit de 6,7 millions de francs pour mener à bien d'ici 2026 l'ensemble des vingt actions du Plan d'action numérique de la formation, une des mesures fortes de son Programme gouvernemental de législature. D'autre part, le Gouvernement propose au Parlement une adaptation de la loi sur l'école obligatoire et du décret concernant l'octroi de subventions pour installations scolaires de manière à pouvoir subventionner en conséquence les communes dans le renouvellement des ordinateurs des écoles et mettre en place une centrale d'accès sécurisé à Internet.

www.jura.ch/CHA/SIC/Centre-medias/Communiqués-2022/Un-plan-d-action-numerique-pour-l-ecole-et-la-formation-jurassienne.html

17. VD : L'éducation numérique des élèves vaudois de 7-8 ans

Le déploiement de l'éducation numérique dans l'école vaudoise a pris une envergure considérable depuis la rentrée d'août 2021. Plus de 20'000 élèves de l'école obligatoire répartis dans une trentaine d'établissements (plus de 20% des élèves, tous cycles confondus) sont à présent concernés et les pilotes se poursuivent dans les cycles supérieurs, ainsi qu'au postobligatoire. De plus, la formation des enseignants continue, le Plan d'étude romand numérique est adopté. Le Canton de Vaud crée ses moyens d'enseignement comme <dé>codage, fruit de la collaboration des différents acteurs du projet vaudois: la DGEO, l'EPFL, la HEP Vaud et l'UNIL.

www.vd.ch/toutes-les-autorites/departements/departement-de-la-formation-de-la-jeunesse-et-de-la-culture-dfjc/actualites/news/15454i-leducation-numerique-des-eleves-vaudois-de-7-8-ans

18. ZH: Hindernisfreiheit an der ETH Zürich

Die Schulleitung der *ETH Zürich* hat im Herbst 2020 den Startschuss gegeben für die Umsetzung von Hindernisfreiheit: Menschen mit Behinderungen oder Menschen mit besonderen Bedürfnissen sollen im Verlauf der nächsten Jahre weitgehend uneingeschränkter Zugang zu den Gebäuden und Dienstleistungen der ETH erhalten. Zentraler Angelpunkt bei dem ETH-weiten Umsetzungsprogramm ist vor allem auch der institutionelle Umgang mit dem Thema und der Ausbau einer Kultur der Inklusion. In 14 Teilprojekten werden die vorgeschlagenen Massnahmen in den drei Kategorien «Bauliches, Gebäudenutzung und Architektur», «Organisation und Kultur» und «Technologie, Kommunikation und Lehre» umgesetzt.

<https://ethz.ch/services/de/news-und-veranstaltungen/hindernisfreiheit.html>

19. ZH: Neuer Geschäftsführer für «Zugang für alle»

Als Nachfolger für die zurückgetretene Sylvia Winkelmann-Ackermann hat der Stiftungsrat Philipp Keller zum neuen CEO der Stiftung «Zugang für alle» gewählt. Philipp Keller bringt ein breit gefächertes, fundiertes Fachwissen im Bereich assistive Technologien sowie langjährige Erfahrung in verschiedenen Führungspositionen in der IT-Branche mit. Nach seinem mehrjährigen Einsatz im sozialen Bereich in verschiedenen Rollen, seinem Abschluss als Informatiker HF und der eigenständigen Entwicklung verschiedener technischer Hilfsmittel für Menschen mit einer Einschränkung war er verantwortlich für die IT-Entwicklung des Roboterunternehmens *Neuronics* in Zürich und später Gründer und Geschäftsführer in den Unternehmen *Assistive Technology*, *Greymatters* und *Xonetix*, in denen er heute noch aktiv ist.

<https://mailchi.mp/289a1cecd525/februar-2022>

RESSOURCEN / RESSOURCES / RISORSA

- Buchner, J., Freisleben-Teutscher, C. F., Neiske, I. & Morisse, K. (Hrsg.) (2022). *Inverted Classroom and beyond 2021. 10 Jahre #icmbeyond*. Graz: Verein Forum neue Medien in der Lehre Austria.
www.fnma.at/content/download/2459/download/tagungsband_icm_2021_web.pdf
- Collin, S., Denouël, J., Guichon, N. & Schneider, E. (2022). *Le numérique en éducation et formation*. Paris : Presses de l'Ecole des mines.
- Foxwell, A. (2022). *Assistive Technology in Education – A Teacher's Guide*.
www.readspeaker.com/blog/assistive-technology-in-education
- Lancrin, S., C. Cobo Romaní & F. Reimer (eds.) (2022). *How Learning Continued during the COVID-19 Pandemic. Global Lessons from Initiatives to Support Learners and Teachers*. Paris: OECD.
www.oecd-ilibrary.org/content/publication/bbeca162-en

- Pädagogische Hochschule Niederösterreich (Hrsg.) (2022). Digi-was? #schuleverantworten, 1.
<https://schule-verantworten.education/journal/index.php/sv/issue/view/6/6Vincent>
- Thapa, B.E.P. (2021). Für mehr Barrierefreiheit in der digitalen Verwaltung. Organisationale Hürden und mögliche Massnahmen. Berlin: Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme FOKUS.
www.oeffentliche-it.de/publikationen/barrierefreiheit-in-der-digitalen-verwaltung

AGENDA

25.–26.04.2022

online
Web4All 2022
19th International Web for All Conference
 Accessibility in a Hybrid World
www.w4a.info/2022

28.04.2022

online
 Barrierefrei. Was hat das mit mir zu tun?
 InDesign User Group Stuttgart
www.xing.com/events/idugs-81-barrierefrei-3779713

28.04.2022

online
 Neurodiversity & Accessibility
 Hassell Inclusion
www.eventbrite.co.uk/e/digital-accessibility-experts-live-registration-111949261254

09.–12.05.2022

online
19th Annual John Slatin AccessU Conference
 Digital Inclusion: The new normal
<https://knowbility.org/programs/accessu-2022>

14.05.2022

Bern/Berne
Open Education Day
PHBern/HEP Berne
<https://openeducationday.ch/>

17.–18.05.2022

online
14th annual
Global Inclusion
www.icongroupltd.com

11.6.2022

Goldau
Datafication in Education
PH Schwyz
<https://ims.phsz.ch/Datafication/WebHome>

NEWSLETTER AN-/ABMELDEN

Wenn Sie sich für den Newsletter an-/abmelden wollen, schreiben Sie bitte eine E-Mail an [thomas.wetter\(at\)szh.ch](mailto:thomas.wetter(at)szh.ch)

Archiv Newsletter i-ICT -> www.szh.ch/newsletter-i-ICT

Weitere Newsmeldungen -> www.szh.ch/news

INSCRIPTION/DÉSINSCRIPTION À LA NEWSLETTER

Si vous souhaitez vous abonner ou vous désabonner à la Newsletter, veuillez envoyer un courrier électronique à [thomas.wetter\(at\)szh.ch](mailto:thomas.wetter(at)szh.ch)

Archives de la Newsletter i-TIC -> www.csps.ch/newsletter-i-TIC

Autres actualités -> www.csps.ch/actualites

Bern/Berne, 06.04.2022